

Kein Hausarrest mehr für Echeverría

Mexiko-Stadt. Der Hausarrest für den früheren mexikanischen Staatspräsidenten Luis Echeverría, der des Völkermords angeklagt war, ist aufgehoben worden. Ein Richter habe entschieden, daß die Ereignisse zu lange zurücklägen, teilte sein Anwalt Juan Velazquez am Samstag mit. Der Völkermordvorwurf bezog sich auf die Ereignisse des 2. Oktober 1968: Damals, einen Tag vor Beginn der Olympischen Spiele in Mexiko, hatte die Polizei eine Studentendemonstration auf dem Tlatelolco-Platz in Mexiko-Stadt blutig niedergeschlagen und Dutzende Menschen getötet. Echeverría war zu dem Zeitpunkt Innenminister des lateinamerikanischen Landes.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70139.kein-hausarrest-mehr-für-echeverria.html>